

Windspiel



einen 70er-Schnitt. Die freihängende Länge betrug 55 Meter. Dirk Schaumann und Roberto Doblado zogen mit dem Fünfachser-Scania vor Ort die Turmsegmente vom Ponton. Das 40 Meter lange Oberstück hing dabei freiverspannt in einer Goldhofer-Tragarmbrücke.

Einen Balanceakt der Extraklasse absolvierten die Kranfahrer der Firma Nolte: Detlev Schlesner dirigierte mit dem Liebherr LG 1850 den kompletten Rotor ans Generatorhäuschen. Kollege Christian Landau führte mit dem Demag AC 650 gleichzeitig den unteren Flügel nach. Der

auf dem Liebherr LG 1750 basierende Nolte-Kran hat ein verstärktes Fußstück, einen um 10,50 Meter längeren Gegenausleger und eine Sonderkonstruktion am oberen Ausleger.



Einmalig: Schaumann-Scania mit fünf Achsen.



Hochwüchsig: Die Rotornabe sitzt in 120 Meter Höhe.

Technische Daten Liebherr LG 1850

- ▶ Kranfahrgestell: 8 gelenkte Achsen, davon angetrieben: 1, 2, 4 und 6, Motor: 8-Zylinder, 598 PS, 2600 Nm bei 1200-1400 U/min, Euro 3, Getriebe ZF TC-Tronic, 12 Gänge mit WSK
- ▶ Kranoberwagen: dreireihige Rollendrehverbindung mit Schnellverbindung, 4 Winden, hydraulisch angetriebenes Drehwerk, 544 PS, 8 Zylinder
- ▶ Ausleger: System SLD Hakenhöhe bis 135 m, Schwerebelastung bis zu 170 t
- ▶ Maße und Gewichte: Länge: 18,95 m, Breite: 3 m, Höhe: 4 m, Gewicht fahrfertig: 96 t

An der Elbmündung bei Brunsbüttel steht seit kurzem die größte Windkraftanlage der Welt. Der 183-Meter-Gigant kann rund 4500 Haushalte mit Strom versorgen. Dafür dreht sich der Rotor sieben bis zwölf Mal pro Minute. Sein Durchmesser von 126 Metern entspricht der Fläche von zwei Fußballfeldern.

Spektakulär liefern Transport und Montage ab: Die 61,5 Meter langen Rotorblätter aus dem dänischen Landerskov kamen mit den Schwerlastexperten der Firma Schaumann nach Brunsbüttel. MAN-Fahrer Friedrich Drießen erreichte mit dem Broshuis-Telesattel auf der Autobahn